



# Bayerischer Sportkegler- und Bowlingverband e.V.

Bezirk Schwaben (75)



Bezirksjugendwart Petra Berk Simon-Mayr-Str. 14 85101 Lenting

## Protokoll zum Bezirksjugendtag am 09.05.2013 in Mühlried

Beginn der Versammlung 11.00 Uhr

### **Begrüßung Bezirksjugendwart**

Petra Berk eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden. Namentlich begrüßt werden Vizepräsident DKBC Thomas Berk, Verbandsjugendwart Stefan Nowak und Bezirksvorsitzender Fritz Beck mit Gattin sowie die Mitglieder des Bezirksvorstandes.

### **Grußworte**

Thomas Berk, Stefan Nowak und Fritz Beck sprechen kurze Grußworte und wünschen der Versammlung einen guten Verlauf.

### **Berichte Kreisjugendwarte**

Die Kreisjugendwarte verlesen Ihre Berichte. Die Berichte befinden sich, soweit sie vorliegen, im Anhang.

### **Bericht Lehrwart**

Ernst Öettinger kann an der Versammlung nicht teilnehmen. Sein schriftlicher Bericht ist im Anhang nachzulesen.

### **Bericht Bezirksjugendwart**

BJW Berk stellt fest, daß die meisten Mannschaftsmeldungen pünktlich und vollständig erfolgten. Die wenigen Ausnahmen verzögerten die Erstellung der Spielpläne. Rückfragen des BJW sollten direkt beantwortet werden. Geistreiche Hinweise, daß man z.B. Bahnadressen auch googeln könne, sind wenig hilfreich.

Wünsche zu den Heimspieltagen konnten, auch wenn es nicht immer leicht war, alle erfüllt werden. Sollten Gastmannschaften Probleme mit den Spielterminen haben, bitte direkt mit der beteiligten Mannschaft Kontakt aufnehmen und eine Lösung suchen.

Die Spielverlegungen in der A-Nord und Mitte waren eindeutig zu häufig. In der neuen Saison bitte wirklich nur in Notfällen Verlegungen beantragen.

Es ist aufgefallen, daß sich, besonders gegen Saisonende, die Nichtantritte in den Ligen Nord und Mitte gehäuft haben. Es drängt sich der Verdacht auf, daß die notwendigen Einträge zur Teilnahme am Erwachsenenspielbetrieb vorhanden waren und deshalb kein Interesse am Jugendspielbetrieb mehr bestand. Um dies in der neuen Saison zu unterbinden ist angedacht, Nichtantritte analog zum Erwachsenenspielbetrieb zu ahnden.

## **Ergebnisse Saison 2012/2013**

### **Süd**

1. SpG Senden/Weißenhorn
2. GK Durach
3. SKC Kempten

Schnittbestener Spieler            Marius Bäuerle (GK Durach)            543,75 Kegel

### **Nord**

1. SK Lenting
2. SpG Kipfenberg/Karlshuld
3. SKV Ingolstadt

Schnittbeste Spielerin            Maria Efremidis (SKV Ingolstadt)            518,78 Kegel

### **Mitte**

1. SC Mühlried
2. SpG Königsmoos/Pöttmes
3. SKV Augsburg Land

Schnittbestener Spieler            Florian Zacherl (Mammendorf)            555,25 Kegel

Die Übergabe der Pokale wird von Stefan Nowak und Herbert Kummer vorgenommen.

### **Entscheidungsspiele**

Die Spieltermine werden mit den betroffenen Mannschaften abgesprochen.

### **Bayernpokal 2013**

U 18 w            Regensburg : Kempten            2072 : 1970 Kegel

U 18 m            zum Zeitpunkt der Versammlung noch nicht gespielt

### **Bayernliga**

Platzierungen U 18 m

3. TSV Betzigau
5. TSV Dietmansried
7. SKC Unterthingau

Platzierungen U 18 w

2. SKV Ingolstadt
8. SKV Kempten

Über die Ergebnisse der Einzelmeisterschaften im Bezirk und darüber berichtet Herbert Kummer. Der Bericht ist als Anhang beigefügt.

## **Neuwahl der Vorstandschaft**

Stefan Nowak übernimmt das Amt des Vorsitzenden und führt die Wahl durch. Als Beisitzer fungieren Fritz Beck und Thomas Berk.

Die beantragte Entlastung der Vorstandschaft wird von der Versammlung einstimmig erteilt.

### Wahlergebnisse

Bezirksjugendwartin	Petra Berk
stellv. Bezirksjugendwart	Herbert Kummer
1. Bez. Jugendsprecher	Marius Bäuerle
2. Bez. Jugendsprecher	Christopher Wäcker
Schriftführer	Heinz Mannert

Das Wahlprotokoll ist als Anhang beigefügt.

## **Ausblick auf die neue Saison**

### Bezirksliga U 14/U18

Zur Ligeneinteilung kann im Moment keine Aussage erfolgen, da die Meldungen noch nicht vorliegen. Es besteht Hoffnung, daß wieder 3 Bezirksligen, mit Mannschaftsstärke wie im letzten Jahr, zustande kommen.

### Bezirksmeisterschaften/Kreisvergleich

Die Bezirksmeisterschaft 2014 findet im Kreis 7/8 statt. Austragungsort und –termin werden noch mitgeteilt. Gespielt werden 120 Wurf mit Kegelwertung.

Ein Kreisvergleich wird auch 2014 stattfinden. Spielort und –termin werden während der laufenden Saison festgelegt.

## **Neues vom Bezirk**

Aus dem Bezirk gibt es keine Neuerungen zu melden.

## **Neues vom BSKV**

Aus dem Verband gibt es keine Neuerungen zu melden.

## **Anträge**

Schriftliche Anträge sind von der Bezirksjugendleitung (2) und dem Lehrteam eingegangen.

### Antrag 1 Bezirksjugendleitung

Teilnahme von Spielern U 14 am Spielbetrieb der U 18 zur Vermeidung von Spielverlegungen wegen personeller Notsituationen.

### Voraussetzungen:

Vorrang des Spielbetriebs U 14

Gesamtkugelzahl von 240 pro Spieltag (gem. AB 4.4 BSKV) und 14er Kugel  
15 Kegel Holzbonus je vollständige Wurfserie auf das Gesamtergebnis der Mannschaft

Der Antrag wird mit 7 Gegenstimmen angenommen.

### Antrag 2 Bezirksjugendleitung

Als Spielmodus für Einzel-Bezirksmeisterschaften U14/U18 ab 2013/2014 sollen 120 Wurf mit Kegelwertung gespielt werden.

Der Antrag wird mit 3 Gegenstimmen angenommen.

### Antrag Lehrteam

Das Lehrteam beantragt die Änderung der Richtlinien für die Vergabe der Kaderplätze bei den Bez. Jugendmeisterschaften im Bezirk Schwaben. Der vollständige Antrag ist als Anhang beigefügt.

BJW Berk teilt der Versammlung mit, daß dieser Antrag wegen Formfehlern nicht bearbeitet werden kann.

Nach dieser Aussage entwickelt sich eine lebhafte Diskussion zwischen den Mitgliedern des Lehrteams und den übrigen Anwesenden. Die Diskussion endet, als die Mitglieder des Lehrteams die Versammlungsräume verlassen.

Um eine weitere Zusammenarbeit mit dem Lehrteam zu ermöglichen, wird von den verbliebenen Anwesenden in sachlicher Diskussion eine Lösung gesucht.

Folgender Vorschlag von Stefan Nowak wird angenommen:  
Stefan Nowak wird als Vermittler tätig und sich mit dem Lehrteam zusammensetzen. Dabei soll eine Rücknahme des vorliegenden Antrags erfolgen und gemeinsam ein neuer, formgerechter Antrag verfaßt werden.

### **Verschiedenes**

#### Fair Play Preis

Vorschläge sind nicht eingegangen und der Preis wird deshalb in diesem Jahr nicht vergeben.

#### Nichtantritt von Jugendmannschaften

Es wird ein Ahnungskatalog ausgearbeitet.

BJW Berk bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit, wünscht den Teilnehmern eine gute Heimreise und beendet die Versammlung mit dem Sportgruß.

Ende der Versammlung 13:30 Uhr.

Höchstädt, 15.09.2013

gez. H. Mannert  
(Schriftführer)